

Akuter Handlungsbedarf:

- ✓ besteht in unseren **Krankenhäusern, Altenheimen und Pflegeeinrichtungen**. Bei 30 Grad dort betreut oder behandelt zu werden, stellt ein erhebliches Gefährdungsrisiko dar, das gilt im Übrigen auch für Pflegekräfte, Ärztinnen und Ärzte. **Wir fordern Land und Bund auf, Mittel bereitzustellen**, um die Kliniken und Pflegeeinrichtungen beim Umbau ihrer Gebäude und bei der Ausrüstung mit Klimaanlage zu unterstützen.
- ✓ Gleiches gilt für die **Kindergärten und Schulen der Stadt**. Auch hier müssen Bund und Land helfen, Gebäude und Außenanlagen an den Klimawandel anzupassen. **Wir brauchen Wärmedämmungen und Klimaanlage, Dach- und Fassadenbegrünung, Bäume und Wasser** um Lernorte mit guter Aufenthaltsqualität zu gewährleisten.
- ✓ Insbesondere für **vulnerable Personen, Ältere und Kinder** können Hitzewellen mit Temperaturen um die 40 Grad hochgefährlich werden. **Im öffentlichen Raum müssen verschattete Zonen geschaffen und Trinkwasserspender bereitgestellt werden.**

Saarlouis ist eine der am stärksten versiegelten Städte im Saarland. Bei Hitzewellen liegt die Temperatur deutlich über der des Umlandes.

Beton und Asphalt speichern in unserer Stadt die Hitze und verhindern, dass Regenwasser versickern kann. Vor allem in den Kernbereichen und an den Hauptstraßen unserer Stadtteile fehlen Bäume als Schattenspender. **Deshalb müssen wir Flächen entsiegeln und sie in Grünzonen umwandeln.**

Im Innenstadtbereich sind Großer- und Kleiner Markt in Hitzesommern regelrechte Glutöfen, **auf denen gesundheitsgefährdende Temperaturen gemessen werden.**

Am Großen Markt sind die Stadtbild prägenden Platanen erkrankt. Der historische Platz muss dringend umgestaltet und auch verschönert werden.

Erste Schritte ...

Architekten, Stadtplaner und Bauwirtschaft haben in den vergangenen Jahren viele Konzepte und Strategien entwickelt, um Städte an den Klimawandel anzupassen. Dazu braucht es Geld und Know-how.

Zahlreiche Einzelmaßnahmen können aber schon angegangen werden. Dazu gehören in Saarlouis u.a.:

- ✓ der Schutz unseres Trinkwassers und die Speicherung wertvollen Regenwassers,
- ✓ die Ausstattung von Hilfsdiensten und Feuerwehr, Hitzewarndienste,
- ✓ Dach- und Fassadenbegrünungen stärker fördern,
- ✓ der Schutz der Kaltluftentstehungsflächen, weitere Fontänen für den Altpark, Schutz unserer Waldflächen und des Stadtgartens, Bachrenaturierungen als Hochwasserschutz,
- ✓ Baumpflanzungen im innerstädtischen Raum,
- ✓ Brunnen, Wassersprinkler und Trinkwasserspender im innerörtlichen Bereich,
- ✓ sowie verbindliche Hitzeaktionspläne.

gruene-saarlouis.de

 B90Saarlouis

V.i.S.d.P.: BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Saarlouis,
vertr. durch Johannes Falk,
Bahnhofstraße 36, 66111 Saarbrücken



WAR DAS NUR SOMMER?

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Saarlouis



Liebe Saarlouiserinnen und Saarlouiser,

die Hitzewellen dieses Sommers haben in Deutschland Milliarden Schäden verursacht. Sehr viele Tage mit Extremhitze, mit großflächigen Waldbränden sowie langanhaltender Dürre haben Wirtschaft, Infrastruktur, Natur und Umwelt massiv geschädigt. Nicht zu messen sind die **gesundheitlichen Beeinträchtigungen, insbesondere von vulnerablen Menschen, also Kindern, Seniorinnen und Senioren, oder von Menschen mit Vorerkrankungen**. Allerdings spricht das Robert-Koch-Institut von bis zu 15.000 Hitzetoten allein in den Monaten Juni, Juli und August.

Jetzt zur Tagesordnung übergehen?

Mittlerweile sind die Temperaturen zurückgegangen. Zwar bleibt ausreichender Regen immer noch aus und verstummen die Warnungen von Wissenschaftlern nicht.

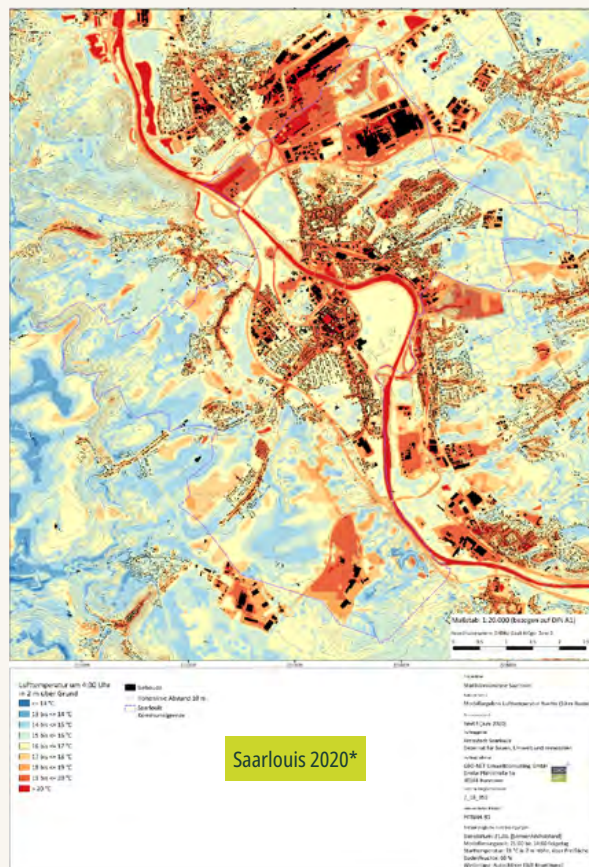
Aber es scheint, als wolle die Politik zur Tagesordnung übergehen. Wir als Saarlouiser GRÜNE halten das für einen Fehler, denn die nächste Hitzewelle oder das nächste Starkregenereignis werden kommen.

Fakten statt Fake-News!

Die Saarlouiser GRÜNEN haben dafür gesorgt, dass die zukünftigen Auswirkungen des Klimawandels auf unsere Stadt wissenschaftlich untersucht wurden. Sowohl was die Temperaturanstiege als auch die Auswirkung von Starkregenereignissen betrifft. Einzusehen auf der städtischen Homepage unter:

www.saarlouis.de/rathaus/stadtentwicklung/klima

Die Ergebnisse sind eindeutig. Sie sind eine Aufforderung zu sofortigem Handeln. Denn auch in Saarlouis werden die Temperaturen weiter steigen, Hitzetage häufiger und Dürreperioden länger werden.

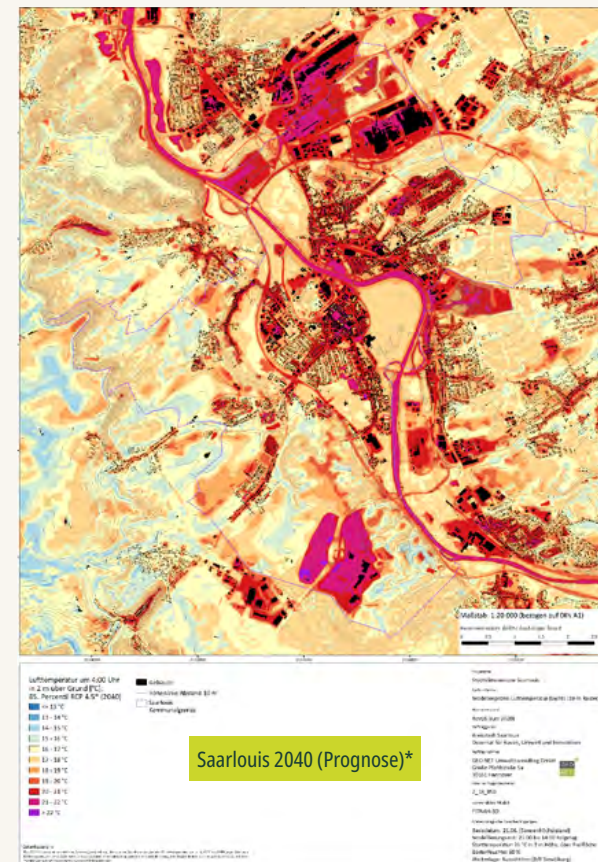


Saarlouis 2020*



QR Code-Link zur Webseite der Stadt Saarlouis „Klimaschutz und -anpassung“ – dort kann das Klimagutachten heruntergeladen werden.

*Quelle: Klimagutachten Stadt Saarlouis



Saarlouis 2040 (Prognose)*

WIR WOLLEN UNSERE STADT FÜR DIE KOMMENDEN GENERATIONEN LEBENSWERT ERHALTEN!

Um die Stadt möglichst gut an die Folgen des Klimawandels anzupassen und sie für die kommenden Generationen lebenswert zu erhalten, **bedarf es gewaltiger städtebaulicher und finanzieller Anstrengungen**. Zunächst muss sich die Stadtpolitik aber den dringendsten Herausforderungen und Notsituationen widmen.